

das mir sampt denn meinen einicherley gewalt geschee wider recht. Hirneben will ich e. l. dem barmherzigen goth treulich bevollen haben. Mein hantschriefft. Datum Witenwerg am tage Luce anno 2c. xxviii.

Vrsula geborne herczogin zu Munsterberg unnd Tropolau.  
Ann hern Johansen herczog zu Sachssen unnd curfurst 2c.

5

708.

Weimar, 1528 Nov. 6.

*Hilschr.: Or. Pap. Ebenulselbst fol. 33. Das S. unter Papierdecke zum Verschluss aufgedrückt.*

*Kurfürst Johann an die Herzöge Georg und Heinrich.* — Darauff wissenn wir eurn liebden fruntlicher meynung nit unangetzeigt zu lassen, das unns unnsrer haubtman 10 zu Wittenberg vor wenigenn vorgangenn tagen, als wir etlicher unnsrer geschefft halbenn zu Coburgk gewest, durch sein schreibenn zu erkennen geben, wie die obgedacht unnsrer muhm vonn Munsterberg sambt denn gedachten andern zwayenn closterjunckfrauenn am tag Galli negst vorschinnen gegenn Wittenbergk kommen, die auch gewilligt darauff zu vorharren. Wo nun eur liebden bedacht sein jemannds der irenn dohin gegenn 15 Wittenbergk zu vorordnen unnd ann unnsrer muhmen vonn Munsterberg unnd denn andern zwayenn nonnen zu horen, was sie vorursacht aus dem closter zu gehenn, unnd eur liebden werdenn unns solchs amntzaigenn, wollenn wir auch jemanntz bevelhenn, der vonn unnsren wegen darbey sey unnd anhore, was unnsrer muhm vonn Munsterbergk unnd die andern zwo closterjunckfrauenn zu anntwurt gebenn werdenn — 20 Datum Weymar freitags Leonhardi anno domini 2c. xxviii°.

709.

Freiberg, 1528 Nov. 15.

*Hilschr.: Concept. Ebenulselbst fol. 28 (A). Gleichzeit. Abschr. Cop. 95 fol. 65<sup>b</sup> (B).  
Gedr.: Seidemann im Sächs. Kirchen- und Schulblatt 1876, 345 (nach B).*

25

*Die Herzöge Georg und Heinrich danken für die Mittheilungen des Kurfürsten in No. 708.* Das wyr aber zeu yhnen kegen Wyttenberg schicken unnd anhoren lassen solten, was sye zeu solem vornemen vorursacht, hat e. l. leichtlichen zeu ernesßen, das es des orts dobei schwerlichen wenden sunder erfolgen mochte, das sich dye ganzee Luterysche synagoga dysßer sache annehmen unnd unßere vorordenten in eine weyt- 30 leufftige disputacion furen wurde, welchs dan unns gar nicht gelegen, zeu dem das wyr ane das wol abnemen mogen, was sye hyrzu vorursacht, unnd bey unns nicht ernesßen kunnen, das sye aynige bestendyge unnd gegrundte ursachenn yres begynnens werden haben auffzubringen, nachdem e. l. unnd menniglich unvorborgen, wue vor es alzzeit